Rollstuhl und Körperbehinderung

Soziales, Medizin und Forschung – Entwicklungen 2026

Schwerpunkt Österreich, ergänzt um deutsch- und englischsprachige internationale Themen

Stand: 19. August 2026

1. Einleitung

Dieses Dokument bündelt die zuvor zusammengestellten Informationen zum Themenfeld Rollstuhl und Körperbehinderung aus den Bereichen Soziales, Medizin und Forschung. Der Schwerpunkt liegt auf Österreich. Ergänzend werden relevante Entwicklungen aus dem europäischen und internationalen Raum berücksichtigt. Englische Fachbegriffe und Forschungsthemen werden jeweils mit einer deutschen Übersetzung erläutert.

Die Einträge sind chronologisch nach Datum geordnet. Bei Forschungsarbeiten ist zu beachten, dass einzelne Beiträge Preprints oder frühe Forschungsstadien darstellen und daher nicht automatisch als etablierte medizinische Verfahren oder fertige Produkte anzusehen sind.

2. Chronologische Übersicht 2026

06.01.2026 – Forschung / Technik – international

Assistive Rollstühle mit mehreren Steuerungsmöglichkeiten

Eine internationale Forschungsarbeit beschreibt einen elektrisch betriebenen Rollstuhl, der über Joystick, Sprache, Handgesten und Blick-/EOG-Steuerung bedient werden kann. Zusätzlich wurden Vitaldaten wie Herzfrequenz, Sauerstoffsättigung und Hauttemperatur überwacht. Ziel ist mehr Selbstständigkeit bei gleichzeitiger Überwachung.

Quelle: arXiv, „A Multi-Modal Control Framework for Intelligent Wheelchairs“ (2026). [Link zur Quelle]

17.01.2026 – Soziales – Österreich

Salzburg: Meldesystem für Barrieren

Die Stadt Salzburg begann, Hindernisse im öffentlichen Raum systematischer zu erfassen. Genannt werden unter anderem zu hohe Gehsteigkanten, abgestellte Gegenstände und verdeckte Leitsysteme. Das ist besonders für Rollstuhl- und Rollatornutzer relevant.

Quelle: ORF Salzburg, 17.01.2026. [Link zur Quelle]

20.01.2026 – EU / Soziales

Gleichberechtigter Zugang zu Dienstleistungen

Bei einem EU-Peer-Review wurden Strategien für den gleichberechtigten Zugang von Menschen mit Behinderungen zu Waren und Dienstleistungen diskutiert. Im Mittelpunkt standen Barrierefreiheit, angemessene Vorkehrungen und deren praktische Umsetzung.

Quelle: Europäische Kommission, 27.01.2026; Peer Review vom 19.–20.01.2026. [Link zur Quelle]

03.02.2026 – Soziales – Österreich

Barrierefreier Zugang zu einem Gericht nicht gewährleistet

Die Para-Radsportlerin Svetlana Moshkovich konnte in Innsbruck ihre Tätigkeit als Geschworene nicht ausüben, weil der Zugang zur Geschworenenbank nicht barrierefrei war. Der Fall zeigt, dass Barrierefreiheit im Alltag trotz rechtlicher Vorgaben nicht zuverlässig gewährleistet ist.

Quelle: ORF Tirol, 03.02.2026. [Link zur Quelle]

14.02.2026 – Medizin / Forschung – international

Wartung von Rollstühlen

Eine Studie untersuchte, wie gut Menschen mit Querschnittlähmung ihre Rollstühle warten und instand halten. Eine ausreichende Wartung ist für Sicherheit, Mobilität und Lebensdauer des Hilfsmittels relevant.

Quelle: PubMed, Studie im Archives of Physical Medicine and Rehabilitation, 2026. [Link zur Quelle]

26.02.2026 – Medizin / Österreich

Bewilligung von Hilfsmitteln

Der ORF thematisierte die Rolle des medizinischen Dienstes der Sozialversicherung bei der Bewilligung von Leistungen. Als Beispiel wurde die Bewilligung eines neuen Rollstuhls auf Krankenkassenkosten genannt.

Quelle: ORF Radio Ö1, 26.02.2026. [Link zur Quelle]

01.03.2026 – Soziales – Österreich

Tag des Rollstuhls: Forderung nach mehr Barrierefreiheit

Der Behindertenbeirat Innsbruck machte auf zahlreiche Hindernisse für Rollstuhlnutzer aufmerksam. Gefordert wurden weitere Maßnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden.

Quelle: ORF Tirol, 01.03.2026. [Link zur Quelle]

14.03.2026 – Forschung / Robotik – international

Sozial intelligente autonome Rollstühle

Das Forschungsprojekt SAATT Nav untersucht autonome Rollstühle, die neben Hindernissen auch soziale Situationen berücksichtigen sollen. Beispielsweise soll erkannt werden, ob Personen vorbeigelassen werden müssen oder miteinander sprechen.

Quelle: arXiv, „SAATT Nav“, 2026. [Link zur Quelle]

27.03.2026 – Forschung / Assistenztechnik – international

Beteiligung von Rollstuhlnutzern an der Entwicklung

Eine Literaturübersicht zu robotischen Rollstühlen zeigt, dass die tatsächliche Beteiligung von Endnutzern an Entwicklung und Design weiterhin gering ist. Von 399 Veröffentlichungen erfüllten nur 23 Studien die Kriterien für nachweisbare Nutzerbeteiligung.

Quelle: arXiv, Literaturübersicht zu User Involvement bei Robot Wheelchairs, 2026. [Link zur Quelle]

07.04.2026 – Soziales – Österreich

Gewalt gegen einen Rollstuhlnutzer

In Wien wurde ein 45-jähriger Rollstuhlnutzer bei einem Raubüberfall aus seinem Rollstuhl gezogen und verletzt. Der Fall macht die besondere Vulnerabilität von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen im öffentlichen Raum sichtbar.

Quelle: ORF Wien, 07.04.2026. [Link zur Quelle]

21.04.2026 – Mobilität / EU

Mobilitätsprobleme von Menschen mit Behinderungen

Die Europäische Kommission beschreibt Mobilität als zentrale Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe. Öffentlicher Verkehr, Infrastruktur und öffentliche Räume sind vielfach noch nicht ausreichend zugänglich.

Englisch: „The daily battle: Unpacking mobility challenges for People with disabilities in Europe“.
Deutsch: „Der tägliche Kampf: Mobilitätsprobleme von Menschen mit Behinderungen in Europa“.
Quelle: Europäische Kommission, 21.04.2026. [Link zur Quelle]

24.04.2026 – Mobilität – Österreich

Unfall mit E-Rollstuhl in Innsbruck

Ein Nutzer eines Elektrorollstuhls wurde auf einem Radweg von einem entgegenkommenden Radfahrer erfasst und verletzt. Der Fall zeigt die Bedeutung klarer und sicherer Verkehrsraumgestaltung.

Quelle: ORF Tirol, 24.04.2026. [Link zur Quelle]

02.05.2026 – Soziales – Österreich

Barrierefreiheit beim Eurovision Song Contest

Beim ESC in Wien wurden unter anderem Rollstuhlplattformen, zusätzliche Sitzplätze und ein eigener Informationspunkt für Besucher mit Behinderungen angeboten.

Quelle: ORF, Eurovision Song Contest, 02.05.2026. [Link zur Quelle]

04.05.2026 – Soziales / Technik – Österreich

High-Tech-Elektrorollstühle und Barrieren

Berichtet wurde über moderne Elektrorollstühle mit KI, Sprachsteuerung und teilweise autonomer Navigation. Gleichzeitig wurde auf zusätzliche Kosten für bestimmte Funktionen hingewiesen.

Quelle: ORF Radio Ö1, 04.05.2026. [Link zur Quelle]

06.05.2026 – Soziales / EU

Neue EU-Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen

Die Europäische Kommission stellte einen neuen sozialen Aktionsplan vor. Genannt werden unter anderem die European Disability Card, der EU-Parkausweis, barrierefreier Verkehr, selbstbestimmtes Leben und Assistenztechnologien.

Quelle: Europäische Kommission, 06.05.2026. [Link zur Quelle]

12.05.2026 – Medizin / Forschung – Österreich

Rückenmarksstimulation in der Neurorehabilitation

Eine Studie unter Beteiligung der Medizinischen Universität Wien untersuchte transkutane Rückenmarksstimulation. Die Form der elektrischen Pulse scheint für den therapeutischen Effekt relevant zu sein.

Quelle: Medizinische Universität Wien, 12.05.2026. [Link zur Quelle]

21.05.2026 – Soziales – Österreich

50 Jahre Österreichischer Behindertenrat

Der Österreichische Behindertenrat feierte sein 50-jähriges Bestehen. Im Mittelpunkt standen fünf Jahrzehnte Interessenvertretung von Menschen mit Behinderungen.

Quelle: Österreichischer Behindertenrat, 21.05.2026. [Link zur Quelle]

28.05.2026 – Politik / Soziales – Österreich

20 Jahre Behindertengleichstellungsrecht

Das Parlament zog 20 Jahre nach Inkrafttreten des Bundes-Behindertengleichstellungsgesetzes Bilanz. Trotz Fortschritten besteht weiterer Handlungsbedarf bei Barrierefreiheit, Diskriminierungsschutz und Teilhabe.

Quelle: Österreichisches Parlament, 28.05.2026. [Link zur Quelle]

09.06.2026 – Pflege / Soziales – Österreich

Freiheitsbeschränkungen mit Rollstuhl-Gurten

Für 2025 wurden in österreichischen Wohn- und Pflegeeinrichtungen mehr als 60.000 neue Freiheitsbeschränkungen gemeldet. Dazu gehören auch Gurte am Rollstuhl. Das Thema betrifft Selbstbestimmung, Pflege und Menschenrechte.

Quelle: ORF, 09.06.2026. [Link zur Quelle]

17.06.2026 – Forschung / Rehabilitation – international

Rollstuhlbasketball und gesellschaftliche Teilhabe

Eine Studie aus Südafrika untersuchte, wie Rollstuhlbasketball Menschen mit Querschnittlähmung bei der Wiedereingliederung in die Gesellschaft unterstützen kann.

Englisch: „Enhanced community reintegration …“.
Deutsch: „Verbesserte gesellschaftliche Wiedereingliederung …“.
Quelle: PubMed, 2026. [Link zur Quelle]

22.06.2026 – Inklusion – Österreich

Inklusive Spielplätze

In Niederösterreich werden Schulen und Gemeinden bei der Planung inklusiver Spielplätze unterstützt. Spielgeräte sollen beispielsweise mit Rollstühlen befahrbar oder unterfahrbar sein.

Quelle: ORF Niederösterreich, 22.06.2026. [Link zur Quelle]

23.06.2026 – Digitalisierung / Österreich

Ein Jahr Barrierefreiheitsgesetz

Zum ersten Jahrestag wurden weiterhin Probleme bei Apps, Webshops, E-Banking, Ticketplattformen und Selbstbedienungsterminals thematisiert. Digitale Barrierefreiheit ist für Menschen mit motorischen Einschränkungen wichtig.

Quelle: Österreichische Hilfsgemeinschaft / OTS, 23.06.2026. [Link zur Quelle]

26.06.2026 – Sozialpolitik – Österreich

Anfrage zum Mobilitätszuschuss

Im Nationalrat wurde eine schriftliche Anfrage eingebracht, ob es 2026 einen Mobilitätszuschuss für Menschen mit Behinderungen geben wird.

Quelle: Österreichisches Parlament, Anfrage 6409, 26.06.2026. [Link zur Quelle]

30.06.2026 – Medizin / Rehabilitation – international

Gehen mit Hilfsmitteln versus Rollstuhlnutzung

Eine niederländische Studie verglich Menschen mit Querschnittlähmung, die Gehhilfen nutzen, mit Rollstuhlnutzern. Die Ergebnisse sprechen dafür, funktionelle Unabhängigkeit nicht allein an der Fähigkeit zu gehen zu messen.

Englisch: „Ambulatory individuals … generally do not report better long-term outcomes than wheelchair users."
Deutsch: „Menschen, die gehfähig sind, berichten langfristig im Allgemeinen nicht über bessere Ergebnisse als Rollstuhlnutzer."
Quelle: PubMed, 2026. [Link zur Quelle]

07.07.2026 – Forschung / Robotik – international

Autonomer Elektrorollstuhl

Ein Forschungsprototyp kombiniert RGB-D-Kamera und LiDAR. Der Rollstuhl kann unter anderem gerufen werden und einer Person folgen. Für den breiten praktischen Einsatz bestehen noch technische Herausforderungen.

Quelle: arXiv, 07.07.2026. [Link zur Quelle]

08.07.2026 – Sozialpolitik – Österreich

Änderung des Behinderteneinstellungsgesetzes

Eine Regierungsvorlage zur Änderung des Behinderteneinstellungsgesetzes langte im Nationalrat ein. Vorgesehen sind zusätzliche Budgetmittel für den Ausgleichstaxfonds.

Quelle: Österreichisches Parlament, Regierungsvorlage 589, 08.07.2026. [Link zur Quelle]

10.07.2026 – Forschung / Mobilität – international

Barrierefreiheit von Bushaltestellen

Eine europäische Forschungsübersicht wertete 685 wissenschaftliche Publikationen zur Barrierefreiheit von Bushaltestellen und Stationen aus. Haltestelleninfrastruktur wird gegenüber Fahrzeugen und Verkehrsnetzen häufig vernachlässigt.

Quelle: Urban Planning, 2026. [Link zur Quelle]

17.07.2026 – Soziales / EU

Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen

AccessibleEU berichtet über Aktivitäten zur Beseitigung ökologischer, organisatorischer und systemischer Barrieren beim Zugang zum Arbeitsmarkt.

Quelle: AccessibleEU / Europäische Kommission, 17.07.2026. [Link zur Quelle]

24.07.2026 – Forschung / Rollstuhltechnik – international

Rollstuhlsimulatoren für Training

Ein Echtzeit-Simulator für manuelle Rollstühle wurde hinsichtlich biomechanischer und wahrgenommener Eigenschaften untersucht. Simulatoren könnten künftig für Rollstuhltraining, Biofeedback und biomechanische Untersuchungen eingesetzt werden.

Englisch: „Validation of a Real-Time Manual Wheelchair Simulator …“.
Deutsch: „Validierung eines Echtzeit-Simulators für manuelle Rollstühle …“.
Quelle: arXiv, 24.07.2026. [Link zur Quelle]

24.07.2026 – Soziales – Österreich

Transparenz bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen

Der Österreichische Behindertenrat begrüßte die Veröffentlichung von Daten zur Erfüllung der gesetzlichen Beschäftigungspflicht. Mehr Transparenz soll die tatsächliche Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen sichtbarer machen.

Quelle: Österreichischer Behindertenrat, 24.07.2026. [Link zur Quelle]

3. Zentrale Entwicklungen 2026

Barrierefreiheit

Mehrere österreichische Entwicklungen zeigen, dass zwischen gesetzlichen Ansprüchen und der praktischen Umsetzung weiterhin eine Lücke besteht. Betroffen sind Gerichte, öffentlicher Raum, Freizeitangebote, Verkehr und zunehmend auch digitale Dienstleistungen. Barrierefreiheit ist daher nicht nur eine bauliche Frage, sondern betrifft die gesamte Teilhabekette.

Mobilität und Rollstuhlversorgung

Für Rollstuhlnutzer ist nicht allein das Hilfsmittel entscheidend. Wichtig ist die gesamte Kette aus Wohnung, Gehweg, Haltestelle, Verkehrsmittel, Arbeitsplatz und Freizeit. Internationale Forschung zu Bushaltestellen, Rollstuhltraining und autonomen Rollstühlen unterstreicht diesen ganzheitlichen Ansatz.

Medizin und Rehabilitation

2026 stehen unter anderem Rückenmarksstimulation, Rollstuhlwartung, Druckverletzungsprävention und funktionelle Unabhängigkeit im Mittelpunkt. Besonders relevant ist die Erkenntnis, dass die Fähigkeit zu gehen nicht automatisch mit einer besseren langfristigen Lebenssituation gleichzusetzen ist.

Künstliche Intelligenz und autonome Rollstühle

KI und Robotik entwickeln sich zu wichtigen Forschungsfeldern. Die Forschung reicht von Sprach- und Blicksteuerung bis zur autonomen Navigation. Gleichzeitig wird zunehmend gefordert, Rollstuhlnutzer frühzeitig und systematisch in Entwicklung und Design einzubeziehen.

Soziale Teilhabe und Selbstbestimmung

Die Entwicklungen 2026 zeigen eine Verschiebung von einem rein medizinischen Blick auf Behinderung hin zu Selbstbestimmung, Teilhabe, Barrierefreiheit und Menschenrechten. Sport, Arbeit, Freizeit, Bildung und digitale Teilhabe werden dabei als zusammenhängende Lebensbereiche betrachtet.

4. Englische Fachbegriffe – deutsche Übersetzung

Englisch	Deutsch
Wheelchair user	Rollstuhlnutzer/in
Mobility impairment	Mobilitätseinschränkung
Spinal cord injury (SCI)	Rückenmarksverletzung / Querschnittlähmung
Assistive technology	Assistive Technologie / Hilfsmitteltechnologie
Powered wheelchair	Elektrorollstuhl
Autonomous powered wheelchair	Autonomer Elektrorollstuhl
Pressure injury	Druckverletzung / Druckgeschwür
Community reintegration	Wiedereingliederung in die Gesellschaft
Accessibility	Barrierefreiheit / Zugänglichkeit
Reasonable accommodation	Angemessene Vorkehrung
Independent living	Selbstbestimmtes Leben
User-centred design	Nutzerorientiertes Design
Co-design / participatory design	Gemeinsame / partizipative Entwicklung
Upper-limb strain	Belastung der oberen Gliedmaßen
Wheelchair propulsion	Rollstuhlantrieb / Rollstuhlfahren

5. Quellen und methodischer Hinweis

Die Zusammenstellung basiert auf den im Ausgangstext angeführten Quellen und wurde für dieses Dokument redaktionell strukturiert. Dazu gehören insbesondere österreichische Behörden und Institutionen, das Österreichische Parlament, der Österreichische Behindertenrat, der ORF, die Medizinische Universität Wien, die Europäische Kommission, PubMed sowie wissenschaftliche Preprint-Plattformen wie arXiv.

Für die rechtliche, medizinische oder sozialrechtliche Beurteilung eines konkreten Einzelfalls ersetzt diese Übersicht keine individuelle Beratung. Forschungsarbeiten – insbesondere Preprints – sollten vor praktischer Anwendung anhand der Originalpublikation und des aktuellen wissenschaftlichen Konsenses geprüft werden.

6. Verlinkte Quellen

Die folgenden Links führen direkt zu den im Dokument verwendeten bzw. zugeordneten Quellen:

ORF Salzburg, 17.01.2026. [Quelle öffnen]

ORF Tirol, 03.02.2026. [Quelle öffnen]

ORF Radio Ö1, 26.02.2026. [Quelle öffnen]

ORF Tirol, 01.03.2026. [Quelle öffnen]

ORF Wien, 07.04.2026. [Quelle öffnen]

ORF Tirol, 24.04.2026. [Quelle öffnen]

ORF, Eurovision Song Contest, 02.05.2026. [Quelle öffnen]

ORF Radio Ö1, 04.05.2026. [Quelle öffnen]

Medizinische Universität Wien, 12.05.2026. [Quelle öffnen]

Österreichischer Behindertenrat, 21.05.2026. [Quelle öffnen]

Österreichisches Parlament, 28.05.2026. [Quelle öffnen]

ORF, 09.06.2026. [Quelle öffnen]

ORF Niederösterreich, 22.06.2026. [Quelle öffnen]

Österreichische Hilfsgemeinschaft / OTS, 23.06.2026. [Quelle öffnen]

Österreichisches Parlament, Anfrage 6409, 26.06.2026. [Quelle öffnen]

Österreichisches Parlament, Regierungsvorlage 589, 08.07.2026. [Quelle öffnen]

Europäische Kommission, 27.01.2026; Peer Review vom 19.–20.01.2026. [Quelle öffnen]

Europäische Kommission, 21.04.2026. [Quelle öffnen]

Europäische Kommission, 06.05.2026. [Quelle öffnen]

AccessibleEU / Europäische Kommission, 17.07.2026. [Quelle öffnen]

PubMed, Studie im Archives of Physical Medicine and Rehabilitation, 2026. [Quelle öffnen]

PubMed, 2026. [Quelle öffnen]

Quelle: PubMed, 2026. [Quelle öffnen]

Quelle: Urban Planning, 2026. [Quelle öffnen]

arXiv, „A Multi-Modal Control Framework for Intelligent Wheelchairs“ (2026). [Quelle öffnen]

arXiv, „SAATT Nav“, 2026. [Quelle öffnen]

arXiv, Literaturübersicht zu User Involvement bei Robot Wheelchairs, 2026. [Quelle öffnen]

arXiv, 07.07.2026. [Quelle öffnen]

arXiv, 24.07.2026. [Quelle öffnen]